

SIGA e.V. Newsletter April 2021

[Online-Version anzeigen](#)



Liebe Mitglieder,

vor einem Jahr haben wir das erste Mal im Newsletter über die Corona Pandemie geschrieben.

Unser Leben hat sich ganz schön verändert!

Und einiges davon ist bedrückend, nerven- und kräftezehrend.

Wir alle vermissen das aufeinander Zugehen, gemeinsame Unternehmungen mit der Familie und Freunden, singen, schunkeln, tanzen, feiern, reisen....die Liste kann lang sein.

Im Moment wird viel gemeckert, viele haben Angst, sind genervt, wütend, müde... müde?!

Wir finden, dass man es auch mal positiv sehen muss.

Hier ein paar Gründe, wenn der Kopf grad mal wieder im lockdown..ähh Lockdown Modus ist:

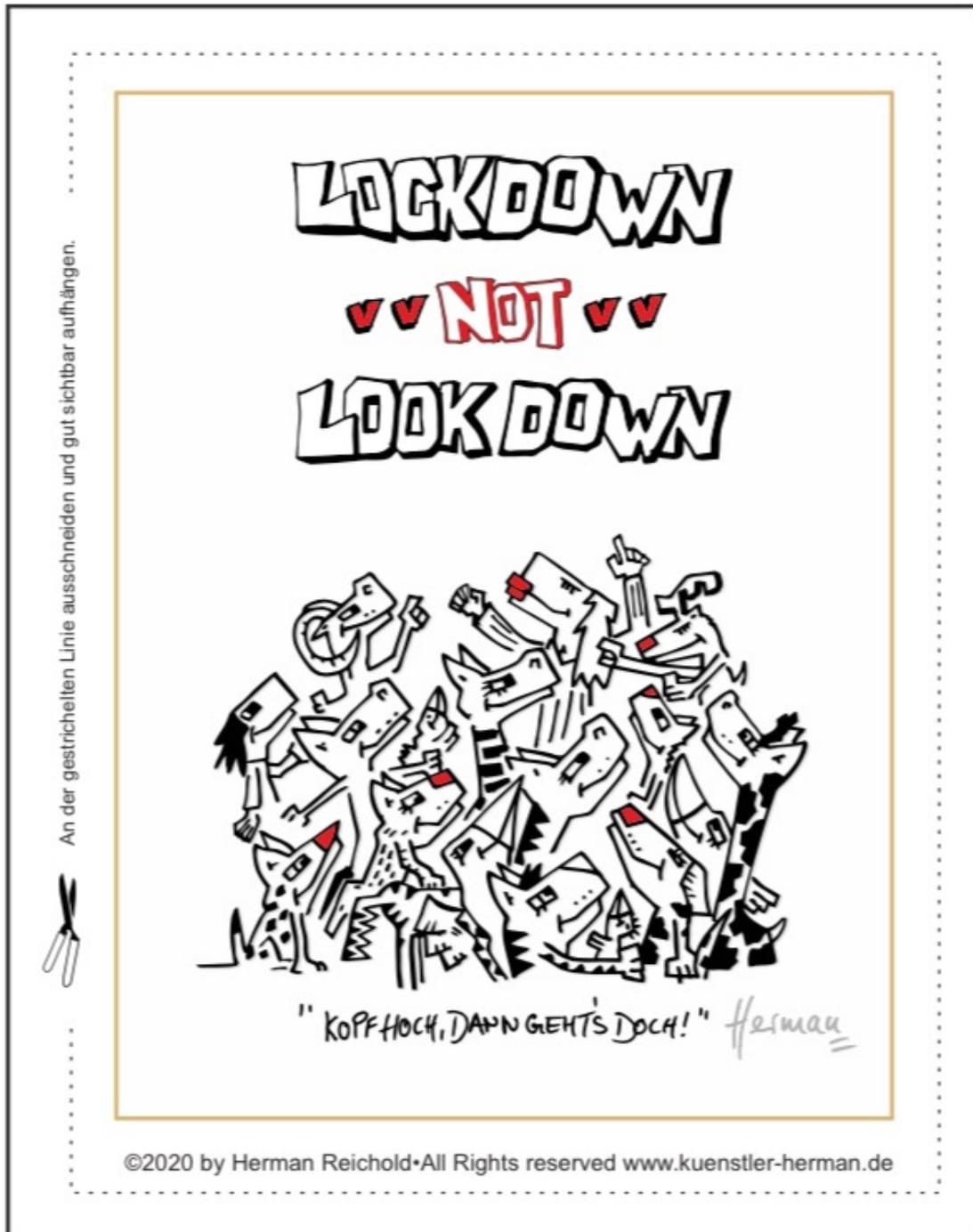
- wir Therapeuten sind systemrelevant
- wir haben in unseren Teams großes Engagement, Motivation, Solidarität und Zusammenhalt erlebt
- hoffentlich wurden alle von ihren Arbeitgebern mit einem Coronabonus aufgrund der erschwerten Arbeitsbedingungen entschädigt
- unsere AG SÜD ist barrierefrei für alle erreichbar
- wir können uns wöchentlich kostenlos testen lassen
- viele von uns hatten schon das Privileg sich impfen zu lassen, wenn sie es wollten
- wir dürfen Videotherapie anbieten und sind so mitten im Alltag der Familie und lassen keinen hängen, auch wenn sie in Quarantäne sind
- das so starre Schulsystem wird digitalisiert und einige Kinder profitieren vom Homeschooling
- wir können die Teamsitzungen online machen, sodass alle Teammitglieder sich egal wo sie sind dazu schalten können
- es hat jeden Alltag auf den Kopf gestellt und es haben sich neue Wege entwickelt die Prozesse vereinfachen oder transparenter machen
- es gibt viele tolle und teilweise kostenlose Weiterbildungen online
- unsere Wartelisten werden nicht kürzer
- unsere Klienten sind dankbar, dass die Therapie stattfindet
- unsere Klienten schenken uns Vertrauen und kommen weiterhin zur Therapie

- viele haben noch nie so viel ihre Heimat bewandert und erkundet
- es gibt unheimlich schöne Kultur- und Kunstangebote, auf die wir sonst nie gestoßen wären

Wir Ergotherapeuten sind doch die Meister im kreative Lösungen finden!

Macht weiter so!

Schickt uns eure positiven Erfahrungen in der Pandemie, damit die Liste länger wird und alle davon profitieren können.



Fidelity Measure

Richtig gelesen!

Wir bieten in Kooperation mit der

"The collaborative for Leadership in Ayres Sensory integration®"

kurz CLASI einen deutschen Fidelity Measure Kurs (ASIFM) an!

Dieser wird online stattfinden und jeder kann den Kurs in seinem Tempo absolvieren.

Die Kosten belaufen sich für SIGA Mitglieder auf circa 200 \$, für nicht Mitglieder wird es teurer.

Dieser Kurs ist wirklich ein Muss, für alle die sich in ihrer Arbeit immer überprüfen und sich auf dem neusten Stand halten wollen.

Auch in der wissenschaftlichen Arbeit ist das ASIFM ein sehr wichtiger Bestandteil.

Der Kurs entspricht dem Modul 5 der CLASI.

Das heißt, es werden die grundlegenden Kenntnisse und Fähigkeiten zur Bewertung von ASI als evidenzbasierte Methode oder als Referenzrahmen für Interventionen vermittelt.

Es werden die Interventionsprinzipien von ASI und das Konzept der „Treue“ zu einer SI- Intervention erklärt. Es werden spezifische Anweisungen zu Treue-Messwerten im Allgemeinen und zur angemessenen Verwendung des Ayres Sensory Integration Fidelity Measure (ASIFM) gegeben.

Auf Video aufgezeichnete Interventionssegmente werden vorgestellt, um den Unterschied zwischen ASI und anderen Behandlungsmethoden klar zu identifizieren und die Struktur und den Prozess der Intervention aufzuzeigen.

Modul 5 konzentriert sich auch auf die Interventionsplanung aus der Bewertung, die Formulierung der Ergebnisse, die die Auswahl der therapeutischen Aktivitäten leiten, sowie das Erreichen und Messen von Ergebnissen.

LERNZIELE

- Verwenden von klinischen Überlegungen bei der Konzeption und Durchführung von Interventionen für Personen mit sensorischen Integrationsschwierigkeiten oder Funktionsstörungen
- Verknüpfen Sie die Hypothese aus der Bewertung mit therapeutischen Zielen, um partizipationsbezogene Ergebnisse zu erzielen.
- Verwenden Sie die dynamische Bewertung, während Sie mit Klienten zusammenarbeiten, um die Intervention während der Behandlung zu verfeinern
- Erkennen der Prozesselemente des ASI Intervention Fidelity Measure
- Beschreiben der Art und Weise, wie die Prozesselemente während einer direkten Interventionssitzung wirken
- Das Erkennen der Beziehung zwischen den Aktivitäten und der Erleichterung durch adaptiven Reaktionen
- Erkennen der Bedeutung von Motivation und des aktiven Engagements des Klienten während der Intervention
- Erkennen von Vor- und Nachteile einer ASI-Intervention mit einer Vielzahl von diagnostischen Gruppen, Altersgruppen und Arten von Schwierigkeiten
- Wissen wie sensorische Strategien in verschiedenen Kontexten umgesetzt werden, einschließlich zu Hause, in der Schule und in der Gemeinschaft.

Meldet euch bei uns verbindlich an!

Wir möchten den Kurs zum Sommer anbieten, sodass ihr das Sommerloch gut dafür nutzen könnt.

Schickt und eine Mail mit dem Betreff: ANMELDUNG ASIFM

ANMELDUNG

SIGA ZOOM

Am 22.04.2020 um 20:00 Uhr

Thema:

ASIFM

Was? Wieso? Häää? Ahhh!

Zoom-Meeting beitreten:

[https://us04web.zoom.us/j/72989954097?
pwd=dEwvb05QRjZ3clpOM0pWQ2ZDMG4vdz09](https://us04web.zoom.us/j/72989954097?pwd=dEwvb05QRjZ3clpOM0pWQ2ZDMG4vdz09)

Meeting-ID: 729 8995 4097

Kenncode: M5c4gN

Vorstandsmitgliedersuche

In diesem Jahr stehen Wahlen des Vorstands an und unsere liebe Lea wird sich nicht erneut aufstellen, da sie sich um die SICH (den Schweizer verband) kümmern möchte.

Deswegen brauchen wir Verstärkung!

Momentan schnuppert Katja Scheller in die Vorstandsarbeit herein und nimmt an den Skype Sitzungen des Vorstandes teil.

Wenn du dir auch vorstellen kannst, dich in diesem Jahr zur Wahl zu stellen, kannst du dich jederzeit beim Vorstand melden!

Wir freuen uns!

Regiotreffen SÜD

Am 6. März hat sich die Regionalgruppe Süd zum zweiten Mal online getroffen, diesmal auch mit Teilnehmern die nicht aus dem Süden kommen.

Thema war diesmal: SI ohne Worte!

Es fand ein reger Austausch statt und verschiedene Möglichkeiten SI mit und ohne Worte zu erklären wurden gegenseitig beschrieben.

Vor allem bei Elterngesprächen wollten wir etwas erschaffen, was es einem erleichtert auch die Eltern einzubeziehen und ihnen die SI zu erklären, die kein oder kaum deutsch sprechen.

Es sind viele Ideen entstanden und wir haben Material auf Englisch gesichtet.

Wir freuen uns sehr, dass Rega unsere Arbeit unterstützt und wir ein paar Bilder aus ihrem Buch für unser Poster nutzen können.

Auf weitere Antworten außerhalb der SIGA warten wir derzeit leider noch.

Wir freuen uns auf ein zweites Treffen um die Ideen in Bildern umzusetzen und euch dann das fertige Poster präsentieren zu können.

Falls ihr Ideen oder Fragen habt, könnt ihr uns gern kontaktieren. Ebenso wenn ihr noch zur Gruppe dazustoßen wollt, egal ob für die weitere Umsetzung des Posters oder allgemein in die Regionalgruppe Süd kommen wollt.

Vorstellung

Kerstin Marx



Qualifikationen:

Staatlich geprüfte Ergotherapeutin

Studium zum Bachelor of Health in Occupational Therapy (NL)

Sektoraler Heilpraktiker Ergotherapie

Cranio-Sacrale Therapie/Biodynamik

Praxismanager im Therapiewesen (IHK)

Sensorische Integrationstherapie (DVE)

Werdegang:

Bereits als Kind faszinierte mich das Helfen, und ich nahm in jedem Menschen sein Potenzial wahr. Mein Wunsch war immer, dass es den Menschen in meiner Umgebung gut geht und sie das Beste aus ihrem Leben herausholen. Sie sollten ihren eigenen Wert erkennen, frei und glücklich nach ihren eigenen Vorstellungen leben.

Deshalb habe ich 10 Jahre ehrenamtlich mit Kindern gearbeitet – bis zum zweiten Ausbildungsjahr – also schon sehr früh mit meinem Engagement begonnen.

2001 begann ich meine Ausbildung zur Ergotherapeutin, die ich 2004 mit der staatlichen Prüfung abschloss. Es faszinierte mich, Menschen aller Altersgruppen unterstützen zu können. Es gab und gibt einen fundierten Zusammenhang zwischen Körper, Geist und Seele und dem gesamten sozialen und emotionalen Kontext indem wir uns alle bewegen.

2007 begann ich nebenberuflich Ergotherapie in den Niederlanden zu studieren.
2010 beendete ich das Studium mit meiner Bachelorarbeit über
Gesundheitsprävention für Therapeuten.

In dieser Zeit absolvierte ich parallel über 20 weitere Fortbildungen in
verschiedenen Bereichen der Kinder- und Erwachsenenarbeit. Ebenso machte ich
meine 3-jährige Ausbildung in Craniosacraler Biodynamik für Erwachsene und
Kinder ab 10 Jahren.

In der Praxis in der ich arbeitete hatte ich seit 2008 auch leitende Stellen inne.
Zuerst habe ich die Erwachsenenarbeit aufgebaut und dann war ich stellvertretende
Praxisleitung bis Ende 2011.

2012 übernahm ich die ergopraxis.marx in Rheinbach und expandiere stetig.

Den Wunsch nach einer eigenen Praxis im Kopf und im Herzen, bereitete ich mich
schon seit 2008 auf die Übernahme einer Praxis für Ergotherapie vor.

Bis 2014 besuchte ich diverse Fort- und Ausbildungen zu Qualitätsmanagement,
Zeitmanagement, Kommunikation, Rhetorik, Gesprächs- und Mitarbeiterführung.
Denn eine erfolgreiche Praxis steht und fällt, neben all der Fachkompetenz, mit
guter Organisation und einem funktionierendem Team.

2014 machte ich den Abschluss als Praxismanager im Therapiewesen (IHK).

Mein Wissensdurst ist unstillbar, denn ich liebe es immer mehr Zusammenhänge zu
erkennen. Regelmäßige Fachfortbildungen, Supervisionen, Kongresse und
interdisziplinärer Austausch sind für mich selbstverständlich. Auch meine Mitarbeiter
schicke ich regelmäßig zu Schulungen, um ihr Fachwissen immer auf dem
neuesten Wissensstand zu halten.

2018 beendete ich meine Ausbildung zum sektoralen Heilpraktiker (Ergotherapie)
und eröffnete meine eigene Praxis an zwei Standorten.

Ich habe in meinem Leben mit vielen unterschiedlichen Professionen
zusammengearbeitet, aber in keiner Berufsgruppe einen so ganzheitlichen Blick
erkennen können, wie in der Ergotherapie. Das begeistert mich immer noch und
immer wieder!

Vielen Dank an Kerstin für die Vorstellung!

Wieder mal viel Text, viel Intake, viele Ideen und viel Spaß...

...wünschen Lea, Karin, Maike und Sandra!

Bleibt Gesund!

Diese E-Mail wurde an sandraaltrogge@icloud.com verschickt. Wenn Sie keine weiteren E-
Mails erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.